



PENSIONSKASSE FÜR KMU

**Zwei, die eins sind.**

Geschäftsbericht 2020

# Die Menschen hinter den Zahlen



**36 781**

aktive Versicherte



**42 176**

Destinatäre



**5 395**

Leistungs-  
bezüger/innen

# Inhalt

|  |    |
|--|----|
| Zwei, die eins sind  | 5  |
| Organe, Verwaltung und Mitarbeitende der PKG Pensionskasse | 6  |
| Bilanz   | 10 |
| Betriebsrechnung   | 12 |
| Bericht zur Jahresrechnung                                 | 14 |
| Vermögensanlagen   | 18 |
| Verwaltungsaufwand für die Vermögensanlagen                | 20 |
| Intransparente Kollektivanlagen                            | 21 |
| Wertschwankungsreserven                                    | 23 |
| Immobilien   | 24 |
| Nachhaltigkeit   | 27 |
| Versichertenkennzahlen                                     | 29 |
| Versicherungstechnische Informationen                      | 31 |
| Bericht der Revisionsstelle                                | 34 |

## Titelbild

## Zwei, die eins sind

**Wir wissen, was KMU benötigen.** Deshalb können wir sie in allen Belangen der beruflichen Vorsorge optimal unterstützen. Darüber hinaus schaffen wir aber auch Freiraum für ihr Kerngeschäft. Das eint.



A close-up photograph of two men with dark, wavy hair and light stubble, wearing blue button-down shirts. They are shown in profile, facing right, with the man in the foreground slightly overlapping the one behind him. The background is a plain, light grey.

## Gleich und Gleich gesellt sich gern.

**Wir unterstützen KMU.** Und das in allen Belangen der beruflichen Vorsorge. So haben diese mehr Zeit, sich auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Da wir selber ein KMU sind, läuft die Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

## Zwei, die eins sind

Das Pandemiejahr 2020 (und dessen Fortsetzung 2021) wird wohl Eingang in die Geschichtsbücher finden. Vielleicht wird in den Annalen auch die Rede davon sein, was wir aus diesem Ereignis gelernt haben.

Wenn ich das Geschäftsjahr Revue passieren lasse, komme ich nicht umhin, festzustellen, dass wir auch in diesem turbulenten Jahr umsichtig und aus einer langfristigen Perspektive heraus gehandelt haben, uns aber auch das oft zitierte Quentchen Glück hold war. Trotz Pandemieumfeld realisierte die PKG Pensionskasse eine überdurchschnittliche Rendite von 4,78 Prozent, womit die Benchmark der Branche übertroffen wurde. Das Ergebnis ist das Resultat einer langfristig und auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Anlagestrategie, fokussiert auf die Bereiche Aktien (32 Prozent), Obligationen (44 Prozent), Immobilien (19 Prozent) sowie alternative Anlagen (5 Prozent), Stand: 31. Dezember 2020. Zu diesem Erfolg beigetragen haben unsere Mitarbeitenden, alles Fachleute mit viel Know-how und einer Motivation, die massgeblich mitgeholfen hat, die Pandemie zu bewältigen. Ihnen gebührt an dieser Stelle der herzliche Dank des Stiftungsrates.

Das PKG-Team betreut derzeit 1 691 Unternehmen mit 36 781 Mitarbeitenden. Allesamt sind es KMU, die von einer Vorsorgelösung profitieren, die passgenau auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist. Was zeichnet eine gute Vorsorgelösung aus? Im Kern sind es die Faktoren Flexibilität, Wahlfreiheit und Transparenz.

Entscheidend für die Wahl einer Pensionskasse ist aber auch ihre Unabhängigkeit. Als autonome Gemeinschaftsstiftung ist die PKG Pensionskasse einzig den Versicherten verpflichtet. Wir müssen keine Gewinne an Dritte abliefern, sondern können unsere Anlagestrategien ausschliesslich im Interesse der Vorsorge langfristig ausrichten. Der Vorsorgegedanke steht bei uns stets im Vordergrund, nicht die Gewinnmaximierung.

Die PKG Pensionskasse, die mit ihren über 30 Mitarbeitenden selber ein KMU ist, kennt die Bedürfnisse der Unternehmen. Neben einer stabilen Vorsorgelösung geht es den KMU vor allem um Effizienz. Sie wollen administrativ entlastet werden, um sich auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Die Wahl der richtigen Vorsorgelösung ist allerdings nicht nur von der Kostenseite her zu betrachten. Zunehmend ist sie auch als Bestandteil einer gezielten Personalpolitik von Bedeutung. Denn sie stellt ein wichtiges Argument dar, die Mitarbeitenden an die Firma zu binden oder im Kampf um die Talente neue zu rekrutieren. Das Unternehmen, das seinen Mitarbeitenden eine attraktive Altersvorsorge bietet, hat gegenüber den Mitbewerbern einen spürbaren Vorteil.

Sie sehen, liebe Leserinnen und Leser, die PKG Pensionskasse kennt die Bedürfnisse der KMU genau und ist mit ihnen in allen Belangen auf Augenhöhe. Dieses Gemeinsame gelangt auch in der neuen Imagekampagne zum Ausdruck. Darin zeigen wir, wie sich zwei eins sind.

Peter Mareending, Stiftungsratspräsident



# Organe, Verwaltung und Mitarbeitende der PKG Pensionskasse

## Stiftungsrat

### Arbeitgebervertreter

|                      |                              |   |
|----------------------|------------------------------|---|
| <b>Präsident</b>     | <b>Marending Peter</b>       | Gfeller + Partner AG, Langenthal                                  |
| <b>Vizepräsident</b> | <b>Breitenmoser Georg</b>    | Parmaco Metal Injection Molding AG, Fischingen                    |
|                      | <b>Albrecht Thomas</b>       | Stiftung WFJB, Oberrieden   |
|                      | <b>Arnold Markus</b>         | Dropa Drogerie Grenchen AG, Grenchen                              |
|                      | <b>Furrer Urs</b>            | bio-familia AG, Sachseln  |
|                      | <b>Kappeler Urs</b>          | International School of Zug and Luzern, Baar<br>(bis August 2020) |
|                      | <b>Dr. Krotzinger Jürgen</b> | BLR Capital AG, Zürich  |
|                      | <b>Pleban Béatrice</b>       | The Zurich International School, Wädenswil                        |
|                      | <b>Ruch Thomas</b>           | Woodwork AG, Huttwil  |

### Arbeitnehmervertreter

|  |                            |  |
|--|----------------------------|--|
|  | <b>Arnold Werner</b>       | Texaid-Textilverwertungs-AG, Schattdorf  |
|  | <b>Häring Markus</b>       | Versicherungs-Verband Schweizerischer Transportunternehmungen (VVST) Genossenschaft, Basel |
|  | <b>Hostettler Marianne</b> | Medion Grifols Diagnostics AG, Düringen  |
|  | <b>Jenni Cornelia</b>      | Frey + Cie. Tech Invest 22 Holding AG, Luzern  |
|  | <b>Pfister Gert</b>        | zb Zentralbahn AG, Stansstad   |
|  | <b>Dr. Saner Rainer</b>    | Swissgenetics Genossenschaft, Zollikofen   |
|  | <b>Scheidegger Yvonne</b>  | Fahrni Fassadensysteme AG, Lyss  |
|  | <b>Schwander Beat</b>      | Stadt Kriens, Kriens   |
|  | <b>Wittum Bernhard</b>     | Alp Transit Gotthard AG, Luzern  |

Die Stiftungsräte sind bis zur Delegiertenversammlung im Juni 2021 gewählt. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst.

## Verwaltungsausschuss

|                   |                              |  |
|-------------------|------------------------------|--|
| <b>Vorsitz</b>    | <b>Marending Peter</b>       | Gfeller + Partner AG, Langenthal               |
| <b>Mitglieder</b> | <b>Breitenmoser Georg</b>    | Parmaco Metal Injection Molding AG, Fischingen |
|                   | <b>Hostettler Marianne</b>   | Medion Grifols Diagnostics AG, Düringen        |
|                   | <b>Dr. Krotzinger Jürgen</b> | BLR Capital AG, Zürich                         |
|                   | <b>Pleban Béatrice</b>       | The Zurich International School, Wädenswil     |
|                   | <b>Dr. Saner Rainer</b>      | Swissgenetics Genossenschaft, Zollikofen       |

Alle Mitglieder haben Kollektivzeichnungsberechtigung zu zweien.

## Geschäftsleitung

|                                 |   |  |
|---------------------------------|---|--|
| <b>Fries Peter</b> , Alberswil  | Betriebsökonom HWV                                | Vorsitz Geschäftsleitung                       |
| <b>Duft Peter</b> , Stansstad   | Dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling  | Leiter Finanz- und Rechnungswesen / Informatik |
| <b>Moser Gerold</b> , Abtwil AG | MAS Immobilienmanagement HSW                      | Leiter Immobilien                              |
| <b>Portmann Romy</b> , Obfelden | Betriebsökonomin KLZ, dipl. Versicherungsfachfrau | Leiterin Vorsorge                              |

Alle Mitglieder haben Kollektivzeichnungsberechtigung zu zweien.

## Mitarbeitende

|   |   |
|---|---|
| <b>Versicherungsverwaltung</b>            | Baddane Petra, Bregy Alexa (Teamleiterin), Cajacob Manfred (Teamleiter), Gmür Esther, Guarino Manuela, Kindler Nicole, Kiser Heidi, Kläusler Sandra, Küttel Esther, Lehmann Martina, Lussi Lukas, Meierhans Katrin, Oswald Christine, Richenberger Rafaela, Riva Andrea, Simeon Lorena, von Flüe Thomas (Teamleiter), Vujošević Zaklina, Weyermann Sandra |
| <b>Sekretariat</b>                        | Gambelli Emanuela, Steudler Agi   |
| <b>Beratung und Verkauf</b>               | Bühler Franz, Cardoso Verónica, Künzle Fabio, Spieler Antonio   |
| <b>Rechnungswesen/IT</b>                  | Kiener Nadia, Ledergerber Peter, Tanner Daniela, Wyrsch Klara   |
| <b>Geschäftsentwicklung/Kommunikation</b> | Rimann Fabienne   |

6  
7

## Externe Partner

|                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| <b>Versicherungsexperte</b>           | Allvisa AG, Zürich, Vertragspartnerin<br>Dr. Christoph Plüss, ausführender Experte               |
| <b>Revisionsstelle</b>                | BDO AG, Luzern<br>Bruno Purtschert, zugelassener Revisionsexperte, Mandatsleiter                 |
| <b>Anlageexperte</b>                  | Hansruedi Scherer, Dr. rer. pol.<br>PPCmetrics AG, Zürich  |
| <b>Anlagereporting / -controlling</b> | PPCmetrics AG, Zürich  |
| <b>Immobilienbewertung</b>            | Wüest Partner AG, Zürich<br>Pascal Marazzi-de Lima, dipl. Architekt ETH                          |
| <b>Aufsichtsbehörde</b>               | Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), Luzern<br>Barbara Reichlin Radtke, lic. iur. |

## Urkunden und Reglemente

---

|  |                   |
|--|-------------------|
| <b>Gründungsurkunde</b>  | 15. November 1972 |
| <b>Stiftungsurkunde</b>  | 01. Dezember 2011 |
| <b>Richtlinien für die Aus- und Weiterbildung des Stiftungsrates</b> | 28. November 2012 |
| <b>Teilliquidationsreglement</b>                                     | 27. April 2016    |
| <b>Kostenreglement</b>   | 30. November 2017 |
| <b>Anlagereglement</b>   | 04. Juli 2018     |
| <b>Entschädigungsreglement</b>                                       | 24. April 2019    |
| <b>Organisationsreglement</b>  | 27. November 2019 |
| <b>Vorsorgereglement</b>   | 25. November 2020 |
| <b>Rückstellungsreglement</b>  | 25. November 2020 |



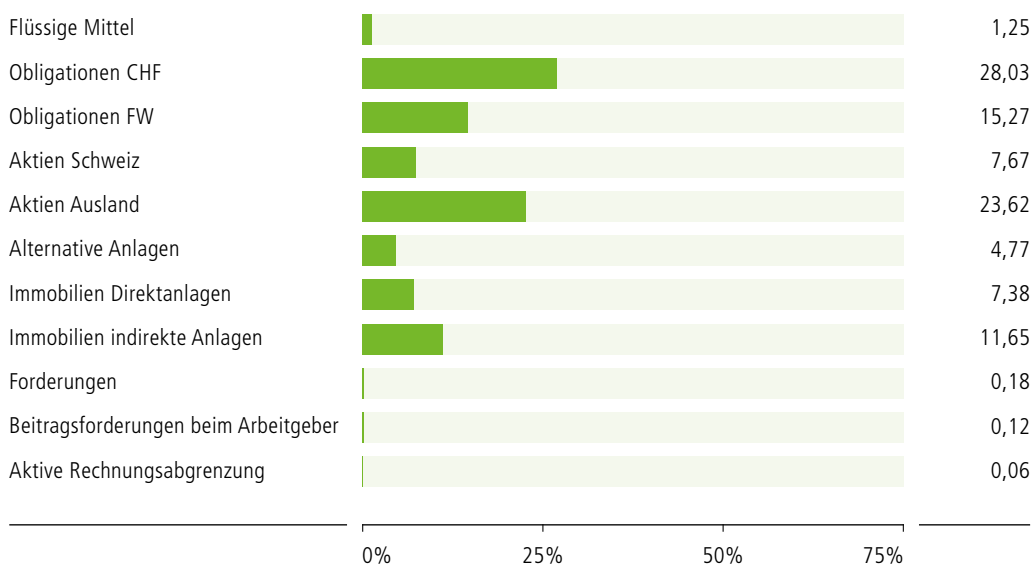


## Zwei, die sich vertrauen.

**KMU vertrauen uns.** Denn sie wissen, dass ihre berufliche Vorsorge bei uns in besten Händen ist. Vertrauen schafft aber auch einen Zusatznutzen: Wir halten den KMU den Rücken frei. Für das Kerngeschäft.

# Bilanz

| <b>Aktiven</b>                       | <b>31.12.2020<br/>CHF</b> | <b>%</b>      | <b>31.12.2019<br/>CHF</b> | <b>%</b>      |
|--------------------------------------|---------------------------|---------------|---------------------------|---------------|
| Flüssige Mittel                      | 105 654 840               | 1,25          | 125 681 489               | 1,64          |
| Obligationen CHF                     | 2 376 407 265             | 28,03         | 2 101 212 067             | 27,45         |
| Obligationen FW                      | 1 295 036 492             | 15,27         | 1 200 529 310             | 15,68         |
| Aktien Schweiz                       | 650 567 923               | 7,67          | 618 369 582               | 8,08          |
| Aktien Ausland                       | 2 002 982 422             | 23,62         | 1 758 405 809             | 22,97         |
| Alternative Anlagen                  | 404 646 638               | 4,77          | 375 077 197               | 4,90          |
| Immobilien Direktanlagen             | 625 618 863               | 7,38          | 579 457 323               | 7,57          |
| Immobilien indirekte Anlagen         | 987 543 974               | 11,65         | 864 729 509               | 11,30         |
| Forderungen                          | 15 651 409                | 0,18          | 18 248 247                | 0,24          |
| <b>Total Vermögensanlagen</b>        | <b>8 464 109 827</b>      | <b>99,82</b>  | <b>7 641 710 532</b>      | <b>99,83</b>  |
| Beitragsforderungen beim Arbeitgeber | 9 913 606                 | 0,12          | 9 339 989                 | 0,12          |
| Aktive Rechnungsabgrenzung           | 4 780 090                 | 0,06          | 4 144 756                 | 0,05          |
| <b>Total Aktiven</b>                 | <b>8 478 803 523</b>      | <b>100,00</b> | <b>7 655 195 276</b>      | <b>100,00</b> |



## Bewertungsgrundsätze

### Flüssige Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten

Nominalwert

### Wertschriften

Kurswert; Festverzinsliche mit Marchzinsen

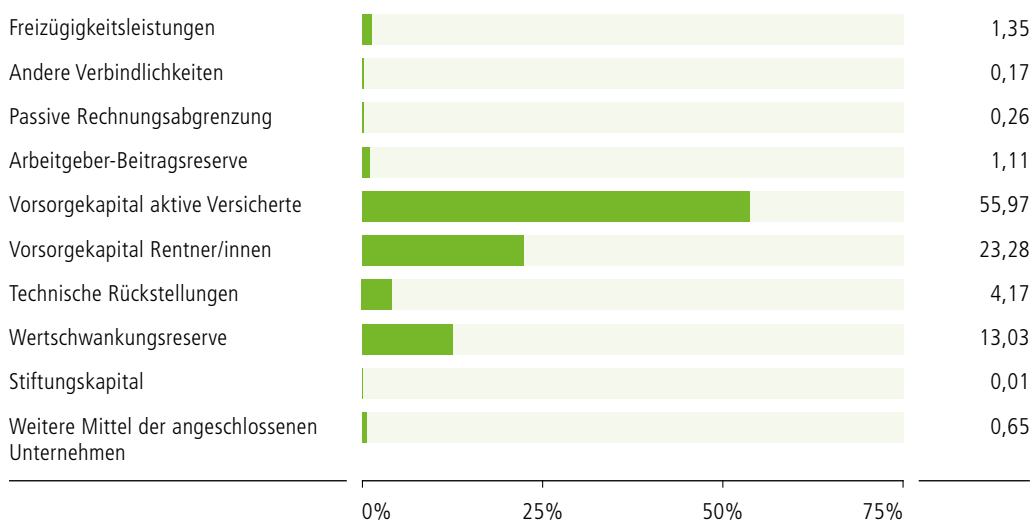
### Alternative Anlagen

Letztbekannter Net Asset Value unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich erfolgten Geldflüsse

### Immobilien

Systematische Bewertung auf einer der Objektbasis angepassten Schätzungsmethode (DCF) durch die Wüest Partner AG. Anschaffungskosten bei Projekten im Bau

| <b>Passiven</b>  | <b>31.12.2020<br/>CHF</b> | <b>%</b>      | <b>31.12.2019<br/>CHF</b> | <b>%</b>      |
|--|---------------------------|---------------|---------------------------|---------------|
| Freizügigkeitsleistungen                                       | 113 943 340               | 1,35          | 102 907 522               | 1,34          |
| Andere Verbindlichkeiten                                       | 14 720 976                | 0,17          | 14 177 413                | 0,19          |
| <b>Total Verbindlichkeiten</b>                                 | <b>128 664 316</b>        | <b>1,52</b>   | <b>117 084 935</b>        | <b>1,53</b>   |
| Passive Rechnungsabgrenzung                                    | 21 952 421                | 0,26          | 48 093 222                | 0,63          |
| Arbeitgeber-Beitragsreserve                                    | 94 249 864                | 1,11          | 64 410 025                | 0,84          |
| Vorsorgekapital aktive Versicherte                             | 4 745 562 438             | 55,97         | 4 383 396 742             | 57,26         |
| Vorsorgekapital Rentner/innen                                  | 1 973 864 376             | 23,28         | 1 754 260 701             | 22,92         |
| Technische Rückstellungen                                      | 353 541 265               | 4,17          | 259 936 585               | 3,39          |
| <b>Total Vorsorgekapital und<br/>technische Rückstellungen</b> | <b>7 072 968 079</b>      | <b>83,42</b>  | <b>6 397 594 029</b>      | <b>83,57</b>  |
| Wertschwankungsreserve   | 1 104 815 511             | 13,03         | 979 856 742               | 12,80         |
| Stiftungskapital   | 1 000 000                 | 0,01          | 1 000 000                 | 0,01          |
| Weitere Mittel der angeschlossenen<br>Unternehmen              | 55 153 332                | 0,65          | 47 156 323                | 0,62          |
| <b>Total Stiftungsmittel, weitere Mittel</b>                   | <b>56 153 332</b>         | <b>0,66</b>   | <b>48 156 323</b>         | <b>0,63</b>   |
| <b>Total Passiven</b>  | <b>8 478 803 523</b>      | <b>100,00</b> | <b>7 655 195 276</b>      | <b>100,00</b> |

10  
11

## Bewertungsgrundsätze

### Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen

Berechnung durch den Experten für berufliche Vorsorge

### Sollwert der Wertschwankungsreserve

Finanzökonomischer Ansatz (pauschale Methode)

### Fremdwährungen

Umrechnung in Schweizer Franken zu den Devisenkursen des Bilanzstichtages

# Betriebsrechnung

vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020

|  | 2020<br>CHF          | 2019<br>CHF          |
|--|----------------------|----------------------|
| Beiträge Arbeitnehmer                                    | 157 595 270          | 150 735 071          |
| Beiträge Arbeitgeber                                     | 202 912 937          | 194 435 708          |
| abzüglich Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve       | - 16 546 453         | - 18 211 803         |
| Einmaleinlagen / Einkaufssummen                          | 54 404 557           | 68 643 517           |
| Einlagen in weitere Mittel                               | 24 968 941           | 33 814 821           |
| abzüglich Entnahme aus weiteren Mitteln                  | - 17 255 018         | - 44 853 632         |
| Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve              | 46 299 908           | 30 087 303           |
| Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen             | 452 380 142          | 414 650 984          |
| Freizügigkeitseinlagen                                   | 648 564 420          | 787 469 885          |
| Einlagen in Vorsorgekapital Versichertenbestände         | 16 815 328           | 73 724 832           |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung                   | 6 704 158            | 8 478 554            |
| Eintrittsleistungen                                      | 672 083 906          | 869 673 271          |
| <b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>     | <b>1 124 464 047</b> | <b>1 284 324 256</b> |
| Altersrenten   | - 98 844 708         | - 91 495 342         |
| Hinterlassenenrenten                                     | - 4 825 314          | - 4 602 608          |
| Invalidenrenten  | - 8 751 788          | - 8 199 392          |
| Kinder- und Waisenrenten                                 | - 654 763            | - 657 871            |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung                      | - 85 968 234         | - 70 122 166         |
| Scheidungsrenten als Kapital                             | 0                    | - 1 084 013          |
| Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität                | - 6 306 921          | - 5 372 941          |
| <b>Reglementarische Leistungen</b>                       | <b>- 205 351 728</b> | <b>- 181 534 332</b> |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt aktive Versicherte | - 426 371 271        | - 420 052 160        |
| Austrittsleistungen Versichertenbestände                 | - 4 154 040          | - 66 039 656         |
| Nachzahlung aus Teilliquidation                          | 0                    | - 1 930 846          |
| Vorbezüge WEF / Scheidung                                | - 21 823 245         | - 15 406 162         |
| <b>Austrittsleistungen</b>                               | <b>- 452 348 557</b> | <b>- 503 428 823</b> |
| <b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>              | <b>- 657 700 285</b> | <b>- 684 963 155</b> |



|   | 2020<br>CHF          | 2019<br>CHF          |
|---|----------------------|----------------------|
| Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte                            | - 317 801 578        | - 511 585 943        |
| Bildung Vorsorgekapital Rentner/innen                                 | - 219 603 675        | - 108 095 603        |
| Bildung/Auflösung technische Rückstellungen                           | - 93 391 671         | - 25 716 526         |
| Verzinsung des Sparkapitals   | - 44 364 119         | - 96 045 446         |
| Veränderung weitere Mittel der angeschlossenen Unternehmen            | - 7 997 009          | 10 733 339           |
| Veränderung Arbeitgeber-Beitragsreserve                               | - 29 839 884         | - 12 037 155         |
| Veränderung Rückstellung Vorsorgekapital Rentner/innen                | - 213 009            | - 273 404            |
| <b>Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen</b>          | <b>- 713 210 944</b> | <b>- 743 020 739</b> |
| <b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>                             | <b>821 181</b>       | <b>423 061</b>       |
| Risikoprämien / Kundenrisikoreserve-Versicherung                      | - 12 933 224         | - 12 147 833         |
| Kostenprämien-Versicherung  | - 2 238 973          | - 2 202 014          |
| Beiträge an den Sicherheitsfonds                                      | - 360 376            | - 394 083            |
| <b>Versicherungsaufwand</b>   | <b>- 15 532 572</b>  | <b>- 14 743 930</b>  |
| <b>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</b>                        | <b>- 261 158 572</b> | <b>- 157 980 507</b> |
| Total Anlageerfolg  | 418 455 987          | 807 140 459          |
| Verwaltungsaufwand für die Vermögensanlage                            | - 22 224 980         | - 20 578 032         |
| <b>Nettoergebnis aus Vermögensanlage</b>                              | <b>396 231 007</b>   | <b>786 562 426</b>   |
| Sonstiger Ertrag  | 6 918                | 30 087               |
| Sonstiger Aufwand   | - 115 446            | - 192 321            |
| Verwaltungsaufwand  | - 3 764 584          | - 3 612 041          |
| Kosten Experte für berufliche Vorsorge                                | - 131 771            | - 144 695            |
| Revisionsstellenhonorar   | - 55 904             | - 56 365             |
| Gebühren Aufsichtsbehörden  | - 21 000             | - 29 840             |
| Marketing   | - 1 544 695          | - 1 532 896          |
| Kosten Makler- und Brokertätigkeit                                    | - 4 487 186          | - 4 418 116          |
| <b>Verwaltungsaufwand</b>   | <b>- 10 005 139</b>  | <b>- 9 793 953</b>   |
| <b>Ertrags- /Aufwandüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve</b> | <b>124 958 769</b>   | <b>618 625 733</b>   |
| Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve                            | - 124 958 769        | - 618 625 733        |
| Ertrags- /Aufwandüberschuss   | 0                    | 0                    |

# Bericht zur Jahresrechnung

## Aktiven

Die Bilanzsumme erreichte zum Jahresende CHF 8,479 Milliarden (+10,76 Prozent gegenüber Vorjahr). Mit einer positiven Rendite von 4,78 Prozent (Vorjahr: 11,81 Prozent) erhöhte sich der Deckungsgrad nach BVV 2 auf 115,60 Prozent (VJ: 115,30 Prozent). Trotz der schwierigen Marktverhältnisse konnte im Jahr 2020 eine positive absolute Rendite erwirtschaftet werden, die um 0,13 Prozentpunkte die Benchmarkrendite übertraf. Von den 15 Anlagekategorien (ohne Liquidität) übertrafen im Jahr 2020 acht ihre Benchmarkrenditen (Obligationen CHF, Unternehmensanleihen FW hedged, Obligationen EmMa, Aktien Schweiz SMC, Aktien EmMa, Commodities hedged, Immobilien Schweiz und Immobilien Ausland hedged). Die Aktien Emerging Markets und die opportunistischen Anlagen lagen in etwa auf Benchmarkniveau. Die restlichen fünf Anlagekategorien wiesen eine Underperformance auf.

Alle Anlageklassen lagen innerhalb der BVV 2-Limiten und der taktischen Bandbreiten mit Blick auf die Zielstruktur. Die Liquidität betrug zum Jahresende CHF 105,65 Mio. (VJ: CHF 125,68 Mio.) und wurde mehrheitlich durch die fälligen Quartalsbeiträge und die eingehenden Deckungskapitalien (rund CHF 13,43 Mio.) von Neuanschlüssen gespeist.

Die Obligationen CHF (28,10 Prozent des Gesamtvermögens) und die alternativen Anlagen (4,80 Prozent) waren zum Jahresende untergewichtet, was durch die Übergewichtung der Aktien (31,40 Prozent) wieder ausgleichend wirkte. Die übrigen Anleihen lagen praktisch auf Zielstruktur.

Der Anteil Immobilien Schweiz betrug insgesamt 16,10 Prozent des Anlagevermö-

gens und war exakt auf Zielgrösse. Die von der PKG Pensionskasse direkt gehaltenen Objekte sind durch Zukäufe, Aufwertungen und Baufortschritte um CHF 46,16 Mio. auf CHF 625,62 Mio. angestiegen, was 7,39 Prozent des Gesamtvermögens entspricht. Die DCF-Bewertung (Wüest Partner AG, Zürich) der PKG-Liegenschaften ergab eine marktbedingte Aufwertung in der Höhe von CHF 29,94 Mio. Die kollektiven Immobilienanlagen werden zum Ausgleich der wachstumsbedingten Differenz hin zur Zielgrösse von 16,00 Prozent eingesetzt. Die Ausland Immobilien mit einem Anteil von 3,00 Prozent werden ausschliesslich über Kollektivgefässe gehalten und waren exakt auf Zielgrösse.

## Passiven

Auf der Passivseite haben die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten um CHF 362,17 Mio. auf insgesamt CHF 4745,56 Mio. zugenommen (+8,26 Prozent). Die Altersguthaben wurden per Ende Jahr mit 1,00 Prozent verzinst. Die Verzinsung wurde aufgrund des Sanierungs- und Beteiligungsmodells festgelegt. Infolge der stufenweisen Senkung der Rentenumwandlungssätze ab 2023 werden Rückstellungen in der Bilanz der PKG Pensionskasse frei. Die positive Entwicklung im vergangenen Jahr erlaubt es der PKG Pensionskasse, den aktiven Versicherten einen Teil dieser Rückstellungen in Form einer einmaligen Zusatzleistung zukommen zu lassen, was 1,75 Prozent der Altersguthaben (Stand: 31.12.2020) entspricht. Die Einmaleinlage versteht sich als Kompensation der Senkung der Rentenumwandlungssätze und wird per Mitte 2021 dem individuellen Altersguthaben gutgeschrieben.

Die Anzahl der aktiven Versicherten ist auf total 36 781 angestiegen (+3,38 Prozent).

Bei den technischen Grundlagen haben wir den Zins auf 1,75 Prozent gesenkt. Die übrigen Parameter blieben unverändert (Generationentafel, BVG 2015).

Gegenüber dem Vorjahr wurden die Rentendeckungskapitalien um CHF 219,60 Mio. (+12,52 Prozent) auf insgesamt CHF 1 973,86 Mio. erhöht. Die technischen Rückstellungen erhöhten sich auf CHF 353,54 Mio. (+36,01 Prozent). Die Rentenumwandlungssätze werden gemäss Beschluss des Stiftungsrates ab dem Jahr 2023 bis 2026 stufenweise auf 5,00 Prozent gesenkt.

Die Zahl der Invalidenleistungsbezüger/innen (561) verzeichnet trotz kontinuierlichen Wachstums der PKG Pensionskasse nur eine leichte Zunahme (+7,47 Prozent). Die zurückhaltende Aufnahmepraxis bei Neuanschlüssen dient dem Erhalt einer gesunden Bestandesstruktur und liegt im Interesse aller Destinatäre.

Die positive Jahresrendite führte zu einer Erhöhung der Wertschwankungsreserve um CHF 124,96 Mio. Diese beträgt nun CHF 1 104,82 Mio., was 15,62 Prozent (VJ: 15,32 Prozent) des Vorsorgekapitals und der technischen Rückstellungen entspricht. Die strategisch anvisierte Zielgrösse liegt bei 16,00 Prozent.

## Betriebsrechnung

In der Betriebsrechnung betrug der Zufluss an ordentlichen Beiträgen der aktiven Versicherten und der Arbeitgeber insgesamt CHF 360,51 Mio. (+4,44 Prozent). Davon wurden CHF 52,88 Mio. als Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge eingenommen und CHF 307,63 Mio. als Sparbeiträge auf den Alterskonten der Versicherten verbucht. Die Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge nahmen gegenüber dem letzten

Jahr um 2,35 Prozent zu. Die Arbeitgeber haben anteilmässig 56,29 Prozent der Vorsorgebeiträge übernommen. Die steuerbegünstigten Einkäufe und die Verteilung freier Mittel betragen CHF 54,40 Mio.

Den Eintrittsleistungen von CHF 672,08 Mio. standen Austrittsleistungen von CHF 452,35 Mio. gegenüber. Der gesamte Mittelzufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen betrug CHF 1 124,46 Mio. (VJ: CHF 1 284,32 Mio.). Die reglementarischen Leistungen erreichten im Berichtsjahr CHF 205,35 Mio. (+13,12 Prozent), davon CHF 98,84 Mio. (+8,03 Prozent) als Altersrenten.

Die Summe der Kapitalauszahlungen bei Pensionierung lag bei CHF 85,97 Mio. (VJ: CHF 70,12 Mio.). Andererseits wurden Altersguthaben im Betrage von CHF 154,60 Mio. (VJ: CHF 133,94 Mio.) in Rentenskapital umgewandelt und wegen nach wie vor zu hoher Umwandlungssätze (5,80 Prozent im Jahr 2020) mit CHF 41,90 Mio. (VJ: 36,10 Mio.) verstärkt.

Der Anteil der Vorsorgekapitalien Rentner/innen (inkl. technischer Rückstellungen) am Gesamtvermögen entspricht 27,45 Prozent (VJ: 26,31 Prozent).

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen wurden in der Höhe von CHF 713,21 Mio. (VJ: CHF 743,02 Mio.) gebildet. Diese Aufwandposition teilt sich auf in die Bildung von Sparkapitalien von CHF 317,80 Mio. und die Rentendeckungskapitalien von CHF 219,60 Mio. zuzüglich technischer Rückstellungen von CHF 93,39 Mio. (Kompensation Umwandlungssatzsenkung). Für die Verzinsung der obligatorischen und der überobligatorischen Sparkapitalien der aktiven Versicherten wurden CHF 44,36 Mio. (VJ: 96,05 Mio.) aufgewendet. Gemäss Beschluss des Stif-

tungsrates wurden die Altersguthaben mit 1,00 Prozent (VJ: 2,40 Prozent) verzinst. Die Arbeitgeberbeitragsreserven wurden mit 0,125 Prozent, die übrigen Mittel der angeschlossenen Unternehmen (freie Mittel etc.) mit dem BVG-Satz von 1,00 Prozent verzinst. Das Ergebnis aus dem Versicherungsgeschäft von minus CHF 261,16 Mio. und das positive Ergebnis aus der Vermögensanlage von CHF 396,23 Mio. führten letztlich zu einem Ertragsüberschuss von CHF 124,96 Mio. mit entsprechender Bildung der Wertschwankungsreserve.

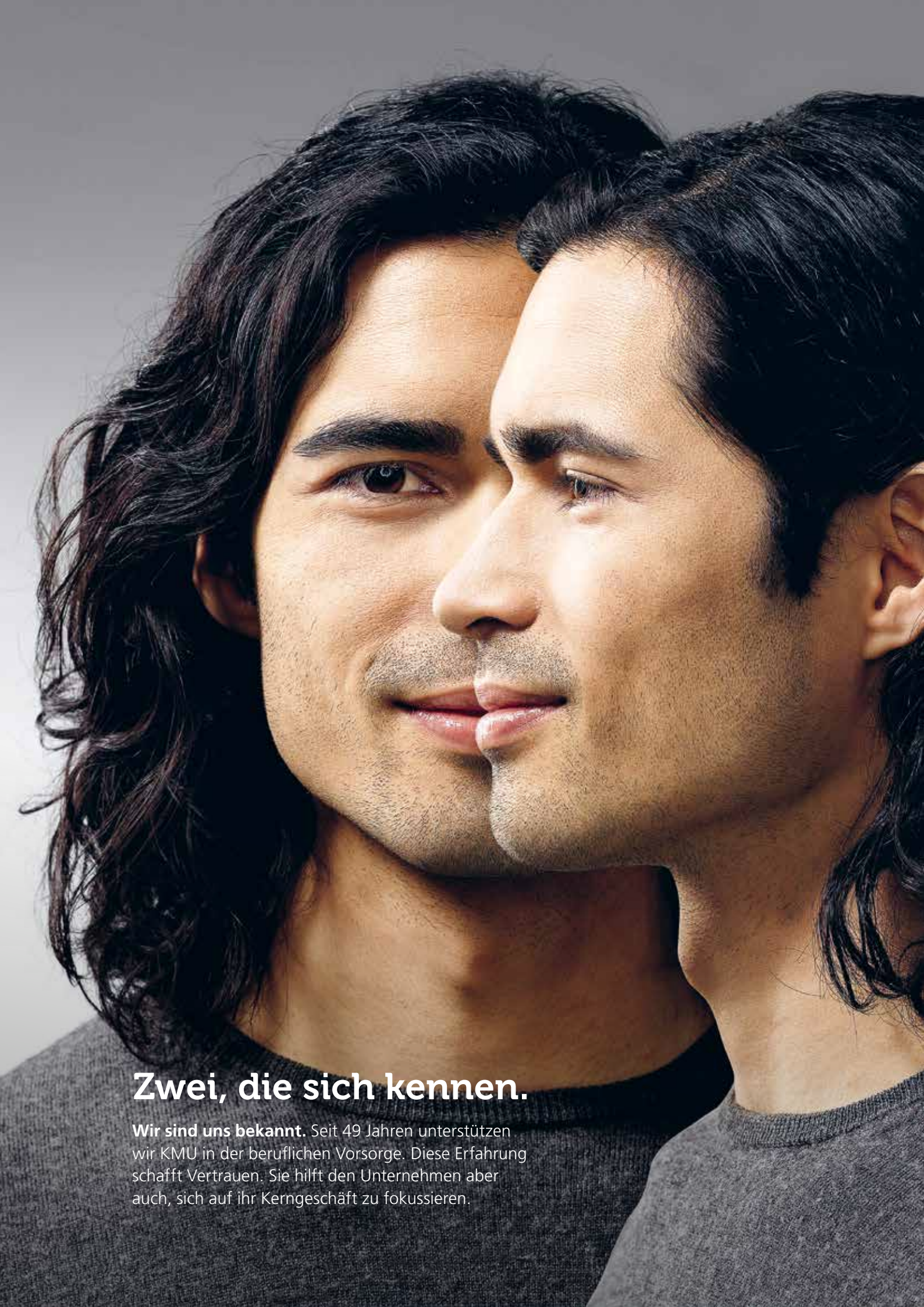
Der gesamte Immobilienbesitz der PKG Pensionskasse (Mietliegenschaften, Miteigentumsbeteiligungen sowie Bauprojekte) erzielte einen Nettoertrag von CHF 48,70 Mio. bzw. eine Rendite von 7,78 Prozent (VJ: 5,48 Prozent). Auf den vermieteten Objekten (ohne Bauprojekte) betrug die Nettorendite 3,15 Prozent (VJ: 3,18 Prozent) ohne Aufwertungsgewinn bzw. 8,17 Prozent (VJ: 5,68 Prozent) mit Aufwertungsgewinn.

Der überwiegende Teil der Vermögensmandate wurde indexiert und damit kostengünstig umgesetzt. Die direkten

(Verwaltung/TTC) und die indirekten (TER) Kosten der Vermögensverwaltung betragen insgesamt CHF 22,22 Mio., was 0,26 Prozent (VJ: 0,27 Prozent) des Anlagevermögens entspricht. Von den Vermögensverwaltern wird jährlich eine schriftliche Bestätigung über die Einhaltung der Loyalitätsvorschriften einverlangt. Der PKG Pensionskasse wurden Drittvergütungen (Retrozessionen, Kickbacks etc.) in der Höhe von CHF 1,88 Mio. weitergeleitet bzw. gutgeschrieben.

Die gesamten Verwaltungsaufwendungen für die Geschäftsstelle inklusive der externen Kosten für Revision, den Experten für berufliche Vorsorge und die Aufsicht beliefen sich auf CHF 3 973 259 (VJ: CHF 3 842 941). Die Steigerung ist im Wachstum an Aktiven- und Rentner- und Rentnerinnenbeständen begründet. Die Kosten für das Marketing und die Entschädigungen der Makler betragen CHF 6 031 880 (VJ: CHF 5 951 012). Pro Destinatär verteilen sich die Aufwendungen der Geschäftsstelle auf CHF 94.00 sowie für Marketing und Betreuung auf CHF 142.00, im Total CHF 236.00 (VJ: CHF 239.00).





## Zwei, die sich kennen.

**Wir sind uns bekannt.** Seit 49 Jahren unterstützen wir KMU in der beruflichen Vorsorge. Diese Erfahrung schafft Vertrauen. Sie hilft den Unternehmen aber auch, sich auf ihr Kerngeschäft zu fokussieren.



# Vermögensanlagen

## Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

|   |  |
|---|--|
| <b>Anlagereglement</b>                      | 4. Juli 2018   |
| <b>Anlagereporting/-controlling</b>         | PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8021 Zürich   |
| <b>Anlageberatung</b>                       | Hansruedi Scherer, Dr. rer. pol.<br>PPCmetrics AG, Badenerstrasse 6, 8021 Zürich                             |
| <b>Immobilienbewertung</b>                  | Wüest Partner AG, Gotthardstrasse 6, 8002 Zürich<br>Pascal Marazzi-de Lima, dipl. Architekt ETH              |
| <b>Global Custodian</b>                     | Bank Julius Bär & Co. AG, Bahnhofstrasse 36, 8010 Zürich<br>Anita Hafner                                     |
| <b>Vermögensverwalter/<br/>Depotstellen</b> | Credit Suisse AG, Zürich<br>Märki Baumann & Co. AG, Zürich<br>Zürcher Kantonalbank, Zürich<br>UBS AG, Zürich |

Alle Vermögensverwalter sind entweder der FINMA unterstellt oder nach Art. 48f Abs. 4 BVV 2 zugelassen.

## Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

|   | Strategie<br>ab 2018<br>in % | Band-<br>breite<br>in % | Bilanzwert<br>31.12.2020 | Anteil<br>effektiv<br>in % | Bilanzwert<br>31.12.2019 | Anteil<br>effektiv<br>in % |
|---|------------------------------|-------------------------|--------------------------|----------------------------|--------------------------|----------------------------|
| Liquidität                              | 1,00                         | 0–10                    | 105 654 840              | 1,30                       | 125 681 489              | 1,70                       |
| Obligationen CHF                        | 31,00                        | 23–39                   | 2 376 407 265            | 28,10                      | 2 101 212 067            | 27,50                      |
| Staatsanleihen (hedged)                 | 5,00                         | 3–7                     | 407 733 570              | 4,80                       | 364 273 197              | 4,80                       |
| Unternehmensanleihen (hedged)           | 9,00                         | 6–12                    | 732 101 195              | 8,60                       | 680 502 732              | 8,90                       |
| Obligationen Emerging Markets           | 2,00                         | 0–3                     | 155 201 727              | 1,80                       | 155 753 382              | 2,00                       |
| Aktien Schweiz                          | 4,00                         | 2–6                     | 439 712 235              | 5,20                       | 426 907 001              | 5,60                       |
| Aktien Schweiz Small & Mid Cap          | 2,00                         | 1–3                     | 210 855 688              | 2,50                       | 191 462 581              | 2,50                       |
| Aktien Welt (hedged)                    | 15,00                        | 10–20                   | 1 406 188 366            | 16,60                      | 1 253 409 362            | 16,40                      |
| Aktien Welt Small Cap                   | 3,00                         | 2–4                     | 307 804 129              | 3,60                       | 254 121 218              | 3,30                       |
| Aktien Emerging Markets                 | 3,00                         | 2–4                     | 288 989 927              | 3,40                       | 250 875 230              | 3,30                       |
| Private Equity                          | 2,00                         | 0–4                     | 116 865 089              | 1,40                       | 99 930 517               | 1,30                       |
| Devisentermingeschäfte<br>(Absicherung) | 0,00                         |                         | 8 903 194                | 0,10                       | 13 582 603               | 0,20                       |
| Insurance Linked Securities (ILS)       | 2,00                         | 0–4                     | 143 287 652              | 1,70                       | 145 907 863              | 1,90                       |
| Opportunistische Anlagen<br>(hedged)    | 0,00                         | 0–2                     | 313 535                  | 0,00                       | 742 926                  | 0,00                       |
| Commodities (hedged)                    | 2,00                         | 0–4                     | 135 277 168              | 1,60                       | 114 913 288              | 1,50                       |
| Immobilien Schweiz                      | 16,00                        | 12–20                   | 1 359 568 422            | 16,10                      | 1 230 366 742            | 16,10                      |
| Immobilien Welt (hedged)                | 3,00                         | 2–4                     | 253 594 416              | 3,00                       | 213 820 089              | 2,80                       |
| <b>Total</b>                            | <b>100,00</b>                |                         | <b>8 448 458 418</b>     |                            | <b>7 623 462 285</b>     |                            |
| Forderungen                             |                              |                         | 15 651 409               | 0,20                       | 18 248 247               | 0,20                       |
| <b>Total Vermögensanlagen</b>           |                              |                         | <b>8 464 109 827</b>     | <b>100,00</b>              | <b>7 641 710 532</b>     | <b>100,00</b>              |

Die Kategorienlimiten (Art. 55 und 57 Abs. 2 BVV 2) wurden per Stichtag eingehalten.

## Erweiterung der Anlagemöglichkeiten (Art. 50 Abs. 4 BVV 2)

Die PKG Pensionskasse hält eine Direktbeteiligung an nicht kotierten Gesellschaften im Umfang von CHF 17 564 731 (PK Rück AG, Vaduz/Zürich). Im Anhang 4 zum Anlagereglement (Ziffer 3.9.) werden solche Direktanlagen zugelassen, sofern sie in direktem Bezug zur 2. Säule stehen.

## Aufteilung und Verwaltung der Anlagen

### Direkt- und Kollektivanlagen:

Direktanlagen: 23,70%

Kollektivanlagen: 76,30%



### Aktive und passive Umsetzung:

Aktiv: 51,70%

Passiv: 48,30%



### Währungsabsicherung

Schweizer Franken bzw. abgesichert: 88,90%

Fremdwährung bzw. nicht abgesichert: 11,10%

18  
19

## Performance-Überblick nach Anlagekategorien per 31.12.2020

|  |              |
|--|--------------|
| Liquidität   | -0,63%       |
| Obligationen CHF                                       | 0,89%        |
| Staatsanleihen FW (hedged)                             | 4,25%        |
| Unternehmensanleihen FW (hedged)                       | 6,55%        |
| Obligationen Emerging Markets (hedged)                 | -0,36%       |
| Aktien Schweiz   | 5,72%        |
| Aktien Welt (hedged)                                   | 12,82%       |
| Aktien Welt Small Cap                                  | 6,31%        |
| Aktien Emerging Markets                                | 8,39%        |
| Private Equity   | 10,57%       |
| Opportunistische Anlagen (Insurance Linked Securities) | -7,52%       |
| Rohstoffe (hedged)                                     | -0,47%       |
| Immobilien Schweiz                                     | 6,58%        |
| Immobilien Ausland (hedged)                            | -9,66%       |
| <b>Gesamt</b>  | <b>4,78%</b> |

Die Rendite des durchschnittlichen Gesamtvermögens beträgt im Berichtsjahr +4,78% (+11,81%).

# Verwaltungsaufwand für die Vermögensanlagen

|  | 2020<br>CHF         | 2019<br>CHF         | Abweichung<br>in % |
|--|---------------------|---------------------|--------------------|
| Mandatsgebühren Asset Manager  | - 3 558 928         | - 3 306 608         | - 7,63             |
| Global Custody   | - 595 476           | - 562 326           | - 5,90             |
| übrige Gebühren (Strategie,<br>Investmentcontrolling, Beratung)                              | - 235 648           | - 226 021           | - 4,26             |
| Retrozessionen   | 1 880 900           | 2 023 736           | - 7,06             |
| <b>Total externe Verwaltungskosten gemäss<br/>Betriebsrechnung, ohne Steuern</b>             | <b>- 2 509 152</b>  | <b>- 2 071 220</b>  | <b>- 21,14</b>     |
| Portfoliomanagement Wertschriften<br>(interne Überwälzung)                                   | - 343 033           | - 398 844           | 13,99              |
| Portfoliomanagement Immobilien<br>(interne Überwälzung)                                      | - 285 123           | - 393 661           | 27,57              |
| <b>Total interne Vermögensverwaltungskosten</b>  | <b>- 628 156</b>    | <b>- 792 505</b>    | <b>20,74</b>       |
| Transaktionskosten und diverse Kosten  | - 773 994           | - 1 020 992         | 24,19              |
| Nicht rückforderbare Steuern   | 0                   | - 2 218             | 100,00             |
| <b>Total Transaktions- und Steuerkosten (TTC)</b>  | <b>- 773 994</b>    | <b>- 1 023 209</b>  | <b>24,36</b>       |
| <b>Total TTC und Verwaltungskosten</b>   | <b>- 3 911 302</b>  | <b>- 3 886 935</b>  | <b>- 0,63</b>      |
| <b>TTC und Verwaltungskosten in %<br/>der gesamten Vermögensanlagen</b>                      | <b>0,04%</b>        | <b>0,05%</b>        | <b>13,14</b>       |
| Kollektivanlagen: Management-, Performance-,<br>Depot-, Administrations- und Servicegebühren | - 18 313 677        | - 16 691 098        | - 9,72             |
| <b>Total Expense Ratio (TER)</b>   | <b>- 18 313 677</b> | <b>- 16 691 098</b> | <b>- 9,72</b>      |
| <b>TER in % der gesamten Vermögensanlagen</b>  | <b>0,22%</b>        | <b>0,22%</b>        | <b>1,02</b>        |
| <b>Total Verwaltungsaufwand der Vermögens-<br/>anlagen</b>                                   | <b>- 22 224 980</b> | <b>- 20 578 032</b> | <b>- 8,00</b>      |
| <b>Total Vermögensverwaltungskosten in %<br/>der gesamten Vermögensanlagen</b>               | <b>0,26%</b>        | <b>0,27%</b>        | <b>2,59</b>        |



# Intransparente Kollektivanlagen

## Bestände per 31.12.2020

| Produkt/Anbieter                                 | ISIN / Valor        | Bestand<br>Anteile | Marktwert<br>CHF | Marktwert<br>Vorjahr<br>CHF |
|--|---------------------|--------------------|------------------|-----------------------------|
| <sup>1)</sup> BELMONT SPC -P-/CUST. P/SP/IN LIQ. | KYG0978G4281        | 4 980.61           | 0                | 0                           |
| <sup>1)</sup> OLYMPIA STAR I LEGACY ASSETS CHF   | KYG6763W1226        | 1 977.70           | 103 671          | 383 467                     |
| <sup>2)</sup> PG DIRECT EQUITY 2019 (EUR) SCA    | PREQ-PG_DIR_EQ-2019 | 0.00               | 0                | 258 263                     |
| <sup>3)</sup> ILS DIVERSIFIED LTD                | XD0466010549        | 37.26              | 24 501           | 52 103                      |
| <sup>2)</sup> PG SECONDARY 2020 (EUR) S.C.A.     | PREQ-PG_SECOND.2020 | 200 000.00         | 148 713          | 0                           |
| <sup>2)</sup> ADVEQ GLOBAL II S.C.S.             | PREQ-030032859956   | 1 880 000.00       | 1 661 815        | 0                           |
| <b>Total Marktwert</b>                           |                     |                    | <b>1 938 700</b> | <b>693 833</b>              |

1) Produkte sind bereits gekündigt bzw. in Liquidation.

2) Diese Fonds wurden 2020 neu aufgelegt, die TER werden erstmals im Jahr 2021 berechnet.

3) Diese Fonds wurden 2017 übernommen und noch nicht veräussert.

| Kostentransparenzquote             | 2020   | 2019   | Abwei-<br>chung<br>in % |
|------------------------------------|--------|--------|-------------------------|
| in % der gesamten Vermögensanlagen | 99,98% | 99,99% | -0,01                   |

### Rückvergütungen

Es bestehen schriftliche Vereinbarungen mit Banken und Vermögensverwaltern bezüglich Rückvergütungen von Gebühren. Diese Gelder werden ausschliesslich an die PKG Pensionskasse ausbezahlt. Im Jahr 2020 ergibt dies Erträge im Umfang von CHF 1 880 900. Bei den Vermögensverwaltern wurden die jährlichen Loyalitätserklärungen eingeholt. Sie bestätigten uns, dass alle Loyalitäts- und Governance-Vorschriften eingehalten wurden.





## Zwei, die vier sind.

**Es lohnt sich für KMU doppelt.** Wenn sie sich der PKG Pensionskasse anschließen. Wir bieten beste Vorsorge und nehmen gleichzeitig Arbeit ab. 1 691 KMU, die bei uns gut versichert sind, sehen das auch so.

# Wertschwankungsreserven

| Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve |        | Strategie |
|--|--------|-----------|
| Erwartete Rendite p.a.                               |        | 1,46%     |
| Volatilität (Risiko)                                 |        | 6,75%     |
| <b>Wertschwankungsreserve für Sollrendite:</b>       | 2,64%  |           |
| Zeithorizont (in Jahren)                             | 1      |           |
| Mit einer Sicherheit von                             | 97,50% | 16,00%    |

| Entwicklung der Wertschwankungsreserve                                      | 2020<br>CHF          | 2019<br>CHF         |
|---|----------------------|---------------------|
| Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.                                    | 979 856 742          | 361 231 010         |
| Entnahme / Einlage aus Wertschwankungsreserve                               | 124 958 769          | 618 625 733         |
| <b>Wertschwankungsreserve am 31.12.</b>                                     | <b>1 104 815 511</b> | <b>979 856 742</b>  |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve                                       | 1 131 674 893        | 1 023 615 045       |
| <b>Reservedefizit</b>   | <b>- 26 859 382</b>  | <b>- 43 758 302</b> |
| Vorsorgekapital und technische Rückstellungen (techn. RS)                   | 7 072 968 079        | 6 397 594 029       |
| Vorhandene Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals / techn. RS     | 15,62%               | 15,32%              |
| Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in % des Vorsorgekapitals / techn. RS | 16,00%               | 16,00%              |



# Immobilien

| Direktanlagen                  | 31.12.2020<br>CHF  | 31.12.2019<br>CHF  |
|--------------------------------|--------------------|--------------------|
| Mietliegenschaften             | 438 090 663        | 409 523 182        |
| Liegenschaften im Miteigentum  | 187 528 200        | 169 934 141        |
| <b>Direktanlagen am 31.12.</b> | <b>625 618 863</b> | <b>579 457 323</b> |

| Kollektivanlagen                  | 31.12.2019<br>CHF  | 31.12.2019<br>CHF  |
|-----------------------------------|--------------------|--------------------|
| Schweiz                           | 733 949 558        | 650 909 420        |
| Ausland                           | 253 594 416        | 213 820 089        |
| <b>Kollektivanlagen am 31.12.</b> | <b>987 543 974</b> | <b>864 729 509</b> |

## Bericht zu den Liegenschaften 2020

Mit ihrer Immobilienstrategie (der Anteil am Gesamtportefeuille beträgt 19 Prozent) sichert die PKG Pensionskasse hohe Werte für ihre Versicherten. Gegenwärtig umfasst das Portefeuille der Direktanlagen rund 30 Liegenschaften mit über 1 600 Mietobjekten. Die Anlagen befinden sich an attraktiven Lagen in der deutschsprachigen Schweiz, mehrheitlich in den Kantonen Luzern, Zürich, Nidwalden, Aargau, Schwyz und Thurgau. Ein weiterer Erfolgsfaktor ist der Preis: Die Wohnungen, alle komfortabel ausgestattet, sind im mittleren Preissegment angesiedelt und finden so eine stabile Mieterschaft.

Das hat dazu beigetragen, dass auch der Immobilienbereich der PKG Pensionskasse das Pandemiejahr 2020 gut überstanden hat. Beispiel dafür ist die Überbauung «Schweighof» in Kriens. Das Interesse an den Wohnungen nahm während des Pandemiejahres stark zu – innert kürzester Zeit konnten praktisch alle Wohnungen vermietet werden. Gleichzeitig ist ein Trend hin zu grösseren Wohneinheiten auszumachen. Der Grund dafür ist wohl das mittlerweile nicht mehr wegzudenkende Homeoffice. Das Arbeiten zuhause ist für viele zur Gewohnheit geworden; entsprechend gross ist das Bedürfnis nach Wohnungen mit geeigneter Infrastruktur. Die Nachfrage nach grösseren Wohnungen an guter urbaner Lage ist aber auch dem Umstand geschuldet, dass sich die individuelle Mobilität verlagert: An die Stelle eines finanziell aufwendigen Automobils treten ÖV und E-Bike. Das schafft Reserven. Ob dieser Trend anhalten wird, hängt stark davon ab, ob nach der Pandemie das Homeoffice Standard bleibt. Sollte sich dieser Trend längerfristig bestätigen, wären wir Investoren gefordert, unser Wohnungsangebot in Zukunft diesem Umstand anzupassen.

Trotz Pandemie verlief die Totalsanierung des PKG-Geschäftssitzes an der Zürichstrasse 16 in Luzern nach Plan. Die Baufirmen haben neben bestem Handwerk auch ein sicheres Schutzkonzept umgesetzt. Ihm ist es zu verdanken, dass der Zeitplan eingehalten werden konnte. So konnte die Postfiliale Zürichstrasse Ende September 2020 eröffnet werden.



Der Bezug der Wohnungen kann per 1. April 2021 erfolgen, während in den Büros der PKG Pensionskasse ab dem 10. Mai 2021 wieder gearbeitet wird. Die Nachfrage nach Wohnungen an dieser zentralen Lage ist hoch, entsprechend gut ist der Vermietungsstand per Ende 2020.

Die Pandemie hat vor allem den KMU schweren Schaden zugefügt. Um die finanzielle Not abzufedern, haben wir entschieden, während des Lockdowns den gewerblichen Mietern entgegenzukommen und auf zwei Drittel der Mieten zu verzichten. Auch Mietzinsstundungen mit Rückzahlungsvereinbarungen wurden abgeschlossen. Die dadurch entstandenen Kosten hielten sich für die PKG Pensionskasse in Grenzen – für die betroffenen Mieterinnen und Mieter waren die Mietzinsstundungen jedoch eine wertvolle Hilfe.

Was bringt die Zukunft? Es hängt weiterhin viel von der Bewältigung der Pandemie ab. Dazu gehört sicher auch eine konsequente Umsetzung der Impfstrategie. Erst ein hoher Immunitätsgrad wird uns den Weg in eine pandemiefreie Zeit ebnen. Es bleibt zu hoffen, dass wir alle aus diesem Ereignis unsere Lehren ziehen. Was den Immobilienmarkt betrifft, sind wir von der PKG Pensionskasse zuversichtlich. Gefragt sind nachhaltige Lösungen, die Trends und Ereignisse frühzeitig berücksichtigen. Es gewinnt, wer schnell marktauglich ist und die entsprechenden Angebote auf den Markt bringt. Eine Herausforderung, der wir uns gerne stellen.

## Immobilien-Objektliste

| Liegenschaften                         | Beteiligung | Ort          | Bau-/<br>Sanierungsjahr | Woh-<br>nungen | Büro/<br>Gewerbe<br>(m <sup>2</sup> ) |
|--|-------------|--------------|-------------------------|----------------|---------------------------------------|
| <b>Wohnliegenschaften</b>              |             |              |                         |                |                                       |
| Rosenfeld 8 / 10 / 12                  |             | Horw         | 1979                    | 51             |                                       |
| Lilienweg 4 / 6                        |             | Kriens       | 1984/2019               | 14             | 82                                    |
| Obernauerstrasse 42                    |             | Kriens       | 1976                    | 11             | 330                                   |
| Grünfeldstrasse 1–9                    |             | Oberkirch    | 1984–1986/<br>2009/2020 | 56             |                                       |
| Grünfeld 1                             |             | Oberkirch    | 2005/2006               | 12             |                                       |
| Haufländlistr. 25 / 29, Bahnhofstr. 49 |             | Spreitenbach | 1964/2009               | 61             |                                       |
| Habsburgerstrasse 40                   |             | Luzern       | 1900/2012               | 12             | 97                                    |
| Heerstrasse 11 / 13 Gweerhofstr. 7 / 9 |             | Lachen       | 2008                    | 44             |                                       |
| Bireggstrasse 17–19                    |             | Luzern       | 2008                    | 66             |                                       |
| Neufeldstrasse 1–4                     |             | Oberglatt    | 2013                    | 54             |                                       |
| Schützenmatte 3a                       |             | Stansstad    | 1980                    | 32             | 184                                   |
| Schützenmatte 16b                      |             | Stansstad    | 1984                    | 15             |                                       |
| Lengwilerstrasse 6 / 8                 |             | Kreuzlingen  | 2009                    | 32             |                                       |
| Adligenswilerstrasse 106 / 108         |             | Luzern       | 2011                    | 20             |                                       |

## Immobilien-Objektliste (Fortsetzung)

| Liegenschaften                       | Beteiligung | Ort                | Bau-/<br>Sanierungsjahr | Woh-<br>nungen | Büro/<br>Gewerbe<br>(m <sup>2</sup> ) |
|--------------------------------------|-------------|--------------------|-------------------------|----------------|---------------------------------------|
| Grundstrasse 12–22                   |             | Knonau             | 2011                    | 41             |                                       |
| Tramweg 37a, 37b, 39a, 39b, 41       |             | Oberarth           | 2017                    | 91             |                                       |
| Schlichtiwäldli 4/6                  |             | Sempach<br>Station | 1986                    | 12             |                                       |
| Mattstrasse 9                        |             | Hergiswil          | 2012                    | 10             |                                       |
| Obermattweg 10                       |             | Hergiswil          | 1976/2001               | 11             |                                       |
| Spiegelacker 10 + 12                 |             | Rikon ZH           | 2007–2008               | 22             |                                       |
| <b>Wohnliegenschaften</b>            |             |                    |                         | <b>667</b>     | <b>693</b>                            |
| <b>Wohn-, Geschäftliegenschaften</b> |             |                    |                         |                |                                       |
| Habsburgerstrasse 32–36              |             | Luzern             | 1927/2005               | 30             | 362                                   |
| Bahnhofstrasse 40/42                 |             | Sursee             | 2007                    | 16             | 2 160                                 |
| Schützenmatte 16                     |             | Stansstad          | 1984                    | –              | 841                                   |
| <b>Wohn-, Geschäftliegenschaften</b> |             |                    |                         | <b>46</b>      | <b>3 363</b>                          |
| <b>Liegenschaften im Bau</b>         |             |                    |                         |                |                                       |
| Zürichstrasse 16                     |             | Luzern             | 1980/2019–<br>2021      | 64             | 1 011                                 |
| <b>Liegenschaften im Bau</b>         |             |                    |                         | <b>64</b>      | <b>1 011</b>                          |
| <b>Beteiligungen / Miteigentum</b>   |             |                    |                         |                |                                       |
| Schweighof                           | ½           | Kriens             | 2018                    | 219            | 3 700                                 |
| Löwencenter                          | 18/100      | Luzern             | 1983–1986               | 111            | 15 637                                |
| Haldenstrasse (National-Hof)         | ⅓           | Luzern             | 1923/1979/1991          | –              | 6 075                                 |
| Seetalstrasse 11                     | ½           | Emmen              | 1976/2006/2019          | 29             | 7 085                                 |
| Hirschengraben / Bruchstrasse        | ½           | Luzern             | 1907/2011               | 12             | 6 409                                 |
| ME Zentrum Oerlikon                  | ¼           | Zürich             | 2012–2013               | 93             | 3 910                                 |
| <b>Beteiligungen / Miteigentum</b>   |             |                    |                         | <b>464</b>     | <b>42 816</b>                         |
| <b>Total</b>                         |             |                    |                         | <b>1 241</b>   | <b>47 883</b>                         |

# Nachhaltigkeit

Die PKG Pensionskasse ist sich ihrer ethischen, sozialen und ökologischen Verantwortung und einer guten Unternehmensführung bewusst: In Bezug auf die Bewirtschaftung des Vorsorgevermögens gelten die ESG-Richtlinien («Environment», «Social», «Governance»). Dies zeigt sich auf folgenden Ebenen:

## Rahmenbedingungen

- Gesetzlich ist die PKG Pensionskasse verpflichtet, die Versicherten vor den Risiken Alter, Invalidität und Tod zu schützen. Sie stellt sicher, dass die versprochenen Leistungen jederzeit gewährleistet sind, was auch Anforderungen an die Verwaltung der Vermögensanlagen stellt. Gemäss Art. 51 der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV 2) muss die PKG Pensionskasse «einen dem Geld-, Kapital- und Immobilienmarkt entsprechenden Ertrag anstreben». Unter Beachtung der gesetzlichen Rahmenbedingungen ist es für die PKG Pensionskasse selbstverständlich, bei ihrer Tätigkeit auch einer gezielten Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Ebenso werden Grundsätze wie Marktkonformität, Liquidität und Diversifikation erfüllt und überwacht (Art. 50–52 BVV 2).
- Das Kapitel «Grundsätze der nachhaltigen Vermögensanlagen» wurde mit Beschluss des Stiftungsrates vom 4. Juli 2018 in das Anlagereglement aufgenommen. Dieses Kapitel befasst sich mit der Bewirtschaftung der Wertschriftenportfolios, den Neuausschreibungen und dem Controlling – allesamt unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit. Bei der Bewirtschaftung des Immobilienportfolios (Direktanlagen) werden nach

Möglichkeit Aspekte der Nachhaltigkeit (z.B. Minergie-Standard) berücksichtigt.

## Auswahl der Vermögensverwalter

- Die PKG Pensionskasse arbeitet in Sachen Anlagepolitik mit professionellen Vermögensverwaltern zusammen. Diese werden über Mandatsausschreibungen bestimmt. Die Vermögensverwalter verpflichten sich, wo umsetzbar, Nachhaltigkeitsprinzipien in den Bereichen Unternehmen, Anlageprozess und Berichterstattung einzuhalten. Die Vermögensverwalter sollen zudem Institutionen angehören, welche eine nachhaltige Vermögensanlage fördern.

## Portfolio

- Vom extern verwalteten Vermögen sind 77,02 Prozent in Mandate investiert, deren Vermögensverwalter Mitglieder von Swiss Sustainable Finance sind. 92,06 Prozent sind in Mandate investiert, deren Vermögensverwalter die United Nations Principles for Responsible Investment (UN PRI) unterzeichnet haben. Alle externen Vermögensverwalter sind entweder Mitglied der Swiss Sustainable Finance oder haben die UN PRI unterzeichnet. Eine Mehrzahl der Vermögensverwalter (rund 96,30 Prozent) integriert Nachhaltigkeitskriterien in unterschiedlichen Formen in den Investitionsprozess. Dabei werden hauptsächlich Ausschlusslisten (z.B. SVVK-ASIR) angewendet und/oder ESG-Kriterien im Investitionsprozess berücksichtigt. Die SVVK-Liste basiert auf Schweizer Gesetzen, Verordnungen und internationalen Konventionen und wird laufend angepasst.

- Die PKG Pensionskasse setzt aus Kostengründen vor allem auf passive Anlageinstrumente. Auch diesbezüglich ist Nachhaltigkeit ein Thema. So werden neben der Anwendung von Ausschlusslisten wenn immer möglich Stimmrechte durch den Vermögensverwalter ausgeübt. Dieser wiederum führt einen aktiven Dialog mit Unternehmen, die spezifische ESG-Themen behandeln. Es werden zudem laufend weitere Wege geprüft, um Nachhaltigkeitskriterien in die aktuelle Umsetzung zu integrieren.
- Die aktiven Vermögensverwalter integrieren, wo umsetzbar, bewusst ESG-Kriterien in den Anlageprozess.
- Die PKG Pensionskasse folgt bei den direkten Immobilienanlagen den gesamten Aspekten der Nachhaltigkeit (Gesellschaft, Ökologie und Ökonomie). Diese Zielvorgabe gilt für den ganzen Lebenszyklus der Immobilien. Sie investiert in Projekte, die nebst den allgemein wichtigen Standortfaktoren eine hohe Qualität in Bezug auf die Verkehrsanbindung und die örtliche Infrastruktur aufweisen. Bei Neubauten und Sanierungen wird bei der Wahl der Energieträger prioritär auf den Einsatz von erneuerbaren Energien geachtet. Daraus soll eine stete Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen resultieren. Die Entscheidung über Konstruktion und Materialisierung erfolgt unter Beachtung der Ökologie und der Lebenszykluskosten mit einer bestmöglichen Flexibilität und langfristigen Nutzbarkeit. Die Bewirtschaftung der Bestandesliegenschaften unterliegt ebenso den Grundsätzen der Nachhaltigkeit, und neue Erkenntnisse fließen direkt in Betriebsoptimierungen ein.

## Berichterstattung

- Aspekte der Nachhaltigkeit wie auch die Einordnung von Klimarisiken sind neben dem Anlageprozess integrierter Bestandteil der Berichterstattung und Überwachung.
  - 2018 erfolgte eine detaillierte Bestandsaufnahme zur Nachhaltigkeit des Portfolios bzw. der Vermögensverwaltungsmandate.
  - 2020 beschloss der Stiftungsrat weitere Massnahmen, unter anderem Wege zu einem verstärkten Engagementprozess bei den Unternehmungen, in die die PKG Pensionskasse investiert hat.
  - Gegenwärtig finden verschiedene Nachhaltigkeitsanalysen statt.
  - Im Rahmen der wiederkehrenden Gespräche mit den mandatierten Vermögensverwaltern wird auch das Thema Nachhaltigkeit besprochen.
  - Sämtliche Vermögensverwalter berichten periodisch zum Thema Nachhaltigkeit.

## Laufende Projekte

- Kommunikation der Stimmrechtsausübung:  
Die PKG Pensionskasse setzt die Aktienanlagen mittels Kollektivanlagen um, wodurch die Fondsleitung jeweils die Stimmrechte ausübt. Es wird momentan geprüft, wie das Stimmrechtsverhalten der verschiedenen Fondsmanager übersichtlich aufgezeigt werden kann.
- Unterzeichnung der Prinzipien für verantwortliches Investieren (UN PRI):  
Die PRI sind die weltweit führende Initiative für verantwortliches Investie-



ren. Ihr Ziel ist ein besseres Verständnis für die Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Umweltaspekte, Sozialthemen und Faktoren der Unternehmensführung (ESG). Sie unterstützt die Unterzeichner dabei, Nachhaltigkeitsthemen in ihre Investitionsentscheidungen zu integrieren. Derzeit prüft die PKG Pensionskasse, ob für sie die Unterzeichnung der Prinzipien für verantwortliches Investieren (UN PRI) infrage kommt.

- Mitgliedschaft Engagement-Pool:  
Der Grossteil der Vermögensverwalter

der PKG Pensionskasse engagiert sich schon jetzt. Um den Effekt noch zu verstärken, prüft die PKG Pensionskasse momentan den Anschluss an einen Engagement-Pool.

- Nachhaltigkeitsanalyse Immobilien Direktanlagen:  
Die PKG Pensionskasse beabsichtigt eine umfassende Nachhaltigkeitsanalyse (Bestandsaufnahme) ihres Direktimmobilienportfolios mit dem ESI-Ansatz zu erstellen. Ziel ist es, die Erkenntnisse in die Immobilienstrategie einfließen zu lassen.

## Versichertenkennzahlen

28  
29

| <b>Angeschlossene Arbeitgeber</b>           | <b>31.12.2020</b> | <b>31.12.2019</b> |
|---|-------------------|-------------------|
| Angeschlossene Arbeitgeber am 1.1.          | 1 677             | 1 561             |
| Zugänge                                     | 79                | 170               |
| Abgänge                                     | -65               | -54               |
| <b>Angeschlossene Arbeitgeber am 31.12.</b> | <b>1 691</b>      | <b>1 677</b>      |

| <b>Aktive Versicherte</b>           | <b>31.12.2020</b> | <b>31.12.2019</b> |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------|
| Aktive Versicherte am 1.1.          | 35 423            | 32 235            |
| Neuanschlüsse                       | 2 487             | 3 217             |
| Eintritte                           | 6 385             | 7 066             |
| Kollektivaustritte                  | -573              | -635              |
| Austritte                           | -6 941            | -6 460            |
| <b>Aktive Versicherte am 31.12.</b> | <b>36 781</b>     | <b>35 423</b>     |

|        |        |        |
|--------|--------|--------|
| Männer | 22 272 | 21 613 |
| Frauen | 14 509 | 13 810 |

## Rentenbezüger

|   | 31.12.2020   | 31.12.2019   |
|---|--------------|--------------|
| <b>Rentner/innen</b>                        |              |              |
| <b>Altersrenten</b>                         | <b>4 179</b> | <b>3 910</b> |
| <b>Invalidenrenten</b>                      | <b>561</b>   | <b>522</b>   |
| • davon ohne Rente (nur Altersgutschriften) | 39           | 35           |
| • davon Beitragsbefreite (temporär)         | 435          | 370          |
| <b>Hinterbliebenenrenten</b>                | <b>655</b>   | <b>612</b>   |
| • davon Alters-Witwenrenten                 | 370          | 338          |
| <b>Total Rentner/innen</b>                  | <b>5 395</b> | <b>5 044</b> |

|                          |     |     |
|--------------------------|-----|-----|
| Waisen- und Kinderrenten | 280 | 279 |
|--------------------------|-----|-----|

|   | 2020         | 2019         |
|---|--------------|--------------|
| Leistungsfälle am 1.1.  | 5 044        | 4 763        |
| Invalidität   | 62           | 51           |
| • Übernahme von anderen Vorsorgeeinrichtungen                 | 43           | 7            |
| Pensionierung   | 392          | 342          |
| • Übernahme von anderen Vorsorgeeinrichtungen                 | 7            | 56           |
| Hinterlassenenrenten  | 61           | 49           |
| • Übernahme von anderen Vorsorgeeinrichtungen                 | 2            | 7            |
| Übergabe an andere Vorsorgeeinrichtungen                      | -7           | -64          |
| Renteneinstellungen, Abgänge, Todesfälle ohne Folgeleistungen | -209         | -167         |
| <b>Leistungsfälle am 31.12.</b>                               | <b>5 395</b> | <b>5 044</b> |

# Versicherungstechnische Informationen

| Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat | 2020<br>CHF          | 2019<br>CHF          |
|---|----------------------|----------------------|
| <b>Stand am 1.1.</b>  | <b>4 383 396 742</b> | <b>3 775 765 353</b> |
| Sparbeiträge Arbeitnehmer                                     | 135 890 180          | 129 597 469          |
| Sparbeiträge Arbeitgeber                                      | 171 690 707          | 163 920 736          |
| Altersgutschriften Invalide                                   | 3 968 057            | 3 366 790            |
| Einmaleinlagen/Einkaufssumme Aktive                           | 54 404 557           | 68 643 517           |
| Freizügigkeitseinlagen  | 648 564 420          | 787 469 885          |
| Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung                          | 6 704 158            | 8 478 554            |
| Freizügigkeitsleistungen bei Austritt                         | -426 371 271         | -420 052 160         |
| Vorbezüge WEF/Scheidung                                       | -21 823 245          | -15 406 162          |
| Kapitalleistungen bei Pensionierung                           | -85 968 234          | -70 122 166          |
| Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität          | -169 257 751         | -144 310 522         |
| Verzinsung des Sparkapitals                                   | 44 364 119           | 96 045 446           |
| <b>Stand am 31.12.</b>  | <b>4 745 562 438</b> | <b>4 383 396 742</b> |

| Zusammensetzung des Deckungskapitals der Rentner/innen | 31.12.2020<br>CHF    | 31.12.2019<br>CHF    |
|--|----------------------|----------------------|
| Altersrenten, inkl. Überbrückungsrenten                | 1 690 351 844        | 1 512 375 964        |
| Hinterlassenenrenten, inkl. Überbrückungsrenten        | 169 738 364          | 146 956 948          |
| Invalidenrenten, inkl. Überbrückungsrenten             | 102 806 204          | 84 725 302           |
| Scheidungsrenten                                       | 304 072              | 101 774              |
| Kinderrenten   | 10 663 892           | 10 100 713           |
| <b>Total Deckungskapital Rentner/innen</b>             | <b>1 973 864 376</b> | <b>1 754 260 701</b> |

| Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen | 2020 | 2019 |
|--|------|------|
|--|------|------|

|                           |              |              |
|---------------------------|--------------|--------------|
| Technische Grundlagen     | BVG 2015, GT | BVG 2015, GT |
| Technischer Zinssatz p.a. | 1,75%        | 2,00%        |

| Zusammensetzung der technischen Rückstellungen | 31.12.2020<br>CHF | 31.12.2019<br>CHF |
|--|-------------------|-------------------|
|--|-------------------|-------------------|

|  |             |             |
|--|-------------|-------------|
| Verstärkung Umwandlungssatz  | 260 761 063 | 258 458 458 |
| Verstärkung Minimalaustrittsleistungen                             | 119 132     | 106 073     |
| Rückstellungen für Kompensation Umwandlungssatzsenkung             | 91 076 007  | 0           |
| Rückstellungen für Verwaltungskosten für übernommene Rentner/innen | 1 585 063   | 1 372 054   |

|  |                    |                    |
|--|--------------------|--------------------|
| <b>Total technische Rückstellungen</b> | <b>353 541 265</b> | <b>259 936 585</b> |
|--|--------------------|--------------------|

| Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 | 31.12.2020 | 31.12.2019 |
|---------------------------------|------------|------------|
|---------------------------------|------------|------------|

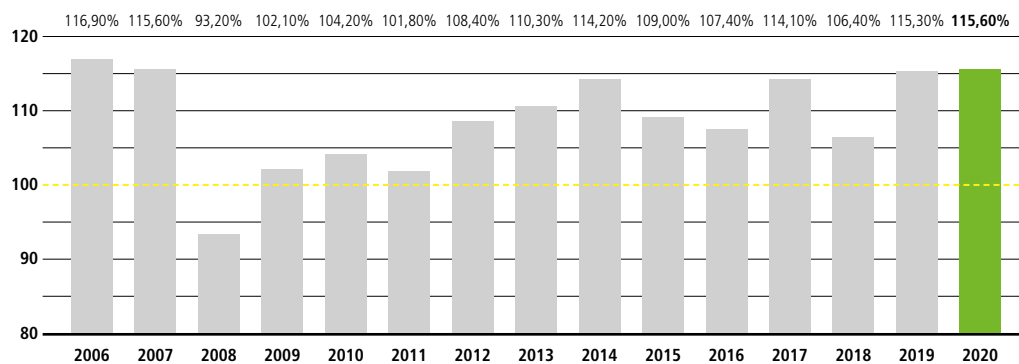
|  |               |               |
|--|---------------|---------------|
| Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen                       | 7 072 968 079 | 6 397 594 029 |
| Vorhandenes Nettovermögen für versicherungstechnische Verpflichtungen* | 8 178 783 590 | 7 378 450 771 |

|                     |                |                |
|---------------------|----------------|----------------|
| <b>Deckungsgrad</b> | <b>115,60%</b> | <b>115,30%</b> |
|---------------------|----------------|----------------|

\*Vermögen (Bilanzsumme), abzüglich Verpflichtungen gegenüber Dritten



## Entwicklung Deckungsgrad



## Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 1. Januar 2021 hat sich die Zahl der Anschlüsse auf 1 712 Mitgliedsfirmen und die Anzahl der aktiven Versicherten auf insgesamt 37 358 verändert.

# Bericht der Revisionsstelle

## Revisionsbericht der BDO AG zur Jahresrechnung 2020 der PKG Pensionskasse

---

Die BDO AG, Luzern, hat die Jahresrechnung 2020 der PKG Pensionskasse geprüft. Sie bestätigt in ihrem Bericht vom 21. April 2021, dass die Jahresrechnung Gesetz, Statuten und Reglementen entspricht.

Ebenso wird bestätigt, dass die verschiedenen Vorschriften gemäss BVG und BVV 2 eingehalten werden. Die Revisionsstelle empfiehlt daher dem Stiftungsrat, die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Den vollständigen Bericht der Revisionsstelle wie auch die dazugehörige vollständige Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER 26 können Destinatäre und angeschlossene Unternehmen bei der PKG Pensionskasse in Luzern bestellen oder einsehen.

### **Bruno Purtschert**

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

### **i.V. Tim Zeder**

Zugelassener Revisor

## Impressum

---

### **Leitung & Redaktion**

PKG Pensionskasse, Luzern  
AKOMAG Corporate Communications AG, Stans

### **Konzept & Gestaltung Druck**

Wave Advertising AG, Luzern  
Druckerei Odermatt AG, Dallenwil





PENSIONSKASSE FÜR KMU

**PKG Pensionskasse** | Zürichstrasse 16 | 6000 Luzern 6  
Tel. 041 418 50 00 | Fax 041 418 50 05 | [info@pkg.ch](mailto:info@pkg.ch) | [pkg.ch](http://pkg.ch)